Leichtathletik TV Cham 1884

Jahresbericht Saison 2024

Diese Saison startete unsere Leichtathletik so früh wie noch nie. Am 25. November 2023 startete eine Mädchengruppe in der Kategorie U14 am UBS Kids Cup in Zug und erreichte einen guten 8. Rang von 16 Teams. Zeitgleich konnte sich Nina Villiger dank zwei guten Resultaten an den beiden Cross-Selektionsrennen in Pforzheim D und Regensdorf für die Cross-Europameisterschaften in Brüssel in der Kategorie U20 selektionieren. Am 10. Dezember 2023 fand diese statt und Nina lief im starken europäischen Feld im Mittelfeld auf den 50. Rang, was auch unser gestecktes Ziel für diesen Einsatz war. Am Dienstag, 21. Dezember schlossen wir das Jahr am traditionellen Schlusshock mit allen Athleten:innen mit einer Schnitzeljagd und anschliessendem Grillieren würdig ab.
Mitte Januar 2024 absolvierte die Leistungsgruppe ein Trainingswochenende in Magglingen in der Halle End der Welt und mit Übernachtung in Biel als Vorbereitung auf die Hallenmeetings in Magglingen und St. Gallen. Dank der Unterstützung mit Beiträgen des 100-er Clubs konnten wir unserer Gruppe dieses Wochenende wiederum zu einem sehr günstigen Preis anbieten.

An der Hallen-SM der Aktiven in St. Gallen vom 17./18. Februar konnten Laurin Grau und Fiona von Flüe aufgrund ihrer Leistungen starten. Am Samstag nahm Laurin Grau am Wettkampf über 800 Meter teil. Mit einer beeindruckenden Zeit von 1:58,77 sicherte er sich mit einer starken Leistung den vierten Platz in seinem Vorlauf. Am Sonntag war es dann Fiona von Flüe, die über die 1500 Meter an den Start ging. In einem äusserst spannenden Rennen setzte sie sich knapp mit einem Vorsprung von nur drei Hundertstelsekunden auf die Zweitplatzierte durch. Mit einer Zeit von 4:27,96 sicherte sich Fiona den Schweizermeistertitel und bewies ihre Ausdauer und Stärke auf der Strecke.

Eine Woche später fand am 24./25. Februar in Magglingen die Hallen Nachwuchs-SM statt, wo wir mit 5 Athleten:innen vertreten waren. Alle Athleten liefen sehr gute Rennen über 60 m oder über 1000 m und verbesserten ihre PB's Indoor. Mit dem Quer durch Zug am 27.03.2024 starteten wir mit 3 Teams in die Aussensaison. Unsere älteste Gruppe, die U16 Mädels, erreichte einen soliden fünften Platz unter insgesamt 20 teilnehmenden Teams. Die mittlere Altersgruppe stellte sich der Herausforderung mit insgesamt 28 Teams und unsere Athleten aus Cham erzielten einen hervorragenden siebten Platz. Zuletzt starteten unsere jüngsten Athleten, das Zwei-Käse-Hoch Mixed Team. Mit dem 28. Platz von insgesamt 44 Teams aus der ganzen Schweiz erzielten sie ein großartiges Ergebnis. Trotz garstigen Verhältnissen genossen wir eine wundervolle Zeit und waren zufrieden mit dem Saisonstart und den erzielten Ergebnissen.

Als Vorbereitung des Eröffnungsmeetings auf unserer Heimanlage, führte das Trainerteam eine Woche vor dem Meeting ein Trainingsweekend am 13./14. April in Cham im Röhrliberg durch. Das Wetter machte super mit und wir konnten sehr gute Trainings durchführen und uns perfekt auf das kommende Eröffnungsmeeting vorbereiten. Auch das Mittagessen im gegenüber liegenden Alterszentrum Büel schmeckte wiederum allen bestens.

Nina Villiger ging am Freitagabend, 26. April bei der Berglauf Schweizermeisterschaft in der Tüfelsschlucht an den Start. Die anspruchsvolle Strecke erstreckte sich über 8 Kilometer und beinhaltete einen Höhenunterschied von 500 Metern. Mit einer beeindruckenden Zeit von 43:32,3 absolvierte sie die Strecke und hielt dabei ein bemerkenswertes Tempo von 5 Minuten und 26 Sekunden pro Kilometer. Damit lief sie an der Schweizermeisterschaft insgesamt auf den starken 24.Rang bei allen Frauen und in ihrer Kategorie W20 auf den 18.Rang.

Am Samstag, 27. April fand unser Eröffnungsmeeting zum 44. Male statt. Mit über 900 Starts durften wir wieder einmal ein tolles, erfolgreiches Leichtathletik Meeting geniessen. In der Paradedisziplin der Männer, dem 100 Meter Sprint, standen die zwei Chamer Athleten Sascha Baumgartner und sein Vereinskollege Ivan Kühne am Start. Elias Ziebel, ein weiterer Chamer, dominierte bei der U18 sein 300 Meter Rennen mit 37.85. Besonders erfreulich ist das Resultat von Ayana Brunner (Jg. 10). Sie beendete den 80 Meter Sprint als Zweite mit 10.74 Sekunden. Auch viele jüngere Athleten wagten sich an die Disziplinen und präsentierten ihre Stärken. So auch Janne Rohner, der im 60 Meter, 1000 Meter und im Ballwurf erste Erfahrungen sammeln konnte.
Ein spannendes Meeting mit vielen tollen Ergebnissen und tatkräftiger Unterstützung.

Bei idealen Wetterbedingungen fand das diesjährige Frühjahrsmeeting am 04. Mai in der Hertiallmend statt, das von zahlreichen Mitgliedern des TV Cham besucht wurde. Laurin Grau lieferte über 600m ein herausragendes Rennen und erreichte mit einer Zeit von 1:23.41 den zweiten Platz. Ayana Brunner erzielte beeindruckende Ergebnisse über 60m, 150m und 300m.

Ende Mai fand dann der Zuger Kantonale Jugitag statt, wo viele unserer Athleten:innen ihren Formstand präsentieren konnten. Diesmal fand das Event sogar bei uns in Cham statt, was unseren Athleten zusätzliche Unterstützung einbrachte. Viele Athleten zeigten herausragende Leistungen und es gab einige Podestplätze zu feiern. So konnte sich Cami Coco Murer in der Kategorie Weiblich U12 die Silbermedaille um den Hals hängen lassen. In der Kategorie Weiblich U14 gingen sogar die ersten fünf Plätze an den TV Cham. Madeleine Dalesio gewann Gold vor ihren Teamkolleginnen Noémie Brunner und Lynn Adler. Ayana Brunner sicherte sich in der Kategorie Weiblich U16 souverän die Goldmedaille und ihre Teamkollegin Fiona Arnold gewann Bronze. Viele weiter Athleten erhielten für ihre tolle Leistung eine Auszeichnung.
Das Highlight des Nachmittags war die Suche nach dem schnellsten Zuger und der schnellsten Zugerin. Auch hier konnten die Athleten des TV Cham brillieren. So gewannen die beiden Athletinnen Ayana Brunner und Noémie Brunner ihre Vorläufe in ihren Alterskategorien jeweils. Ayana Brunner konnte sich mit ihrem starken Finallauf den Titel der schnellsten Zugerin sichern. Auch bei der Pendelstaffel erreichte der TV Cham den starken 3. Rang.

Bei den ILV-Meisterschaften von 08./09. Juni in Luzern vertraten 7 Athleten:innen den TV Cham 1884. Folgende erreichten einen Podestplatz: Laurin Grau, 1. Rang über 1500 m, Elias Ziebell 2. Rang über 100 m, Sarina Walser 3. Rang über 800 m, Ayana Brunner 1. Rang über 60 m und 1. Rang im Hochsprung.

Am 14. Juni durften wir als ganzes Leiterteam auf ein erfolgreiches Trainingsjahr anstossen. Mit feiner Holzofen-Pizza, Sonnenschein und guter Gesellschaft war es ein gemütlicher Abend im alten Eisenbahnwärterhaus in Zug. Natürlich hat auch die Zubereitung für einen feinen Sonntagszopf nicht gefehlt.

Im Juni und Juli absolvierten die meisten Athleten:innen der Leistungsgruppe individuell noch diverse Starts an Meetings in der ganzen Schweiz, um ihre Leistungen abzurufen und die Bestzeiten zu verbessern.

An den Schweizer Meisterschaften der Aktiven in Winterthur am Wochenende vom 28./29. Juni waren Laurin Grau und Fiona von Flüe dieses Jahr zwei Chamer Athleten am Start. Die SM war aufgrund von Olympia sehr früh in diesem Jahr. Im 800m Rennen war Laurin im ersten Vorlauf dabei und verpasste leider mit einer sehr guten Zeit von 1:55,55 den Einzug ins Finale. Als zweitschnellste in ihrem Vorlauf über 1500m qualifizierte sich Fiona für den Final. Auch dort zeigte sie einen souveränen Lauf und platzierte sich mit einer Zeit von 4:24,58 auf dem sehr guten 5. Rang. Dies markierte einen gelungenen Wiedereinstieg nach ihrer Verletzungspause und qualifizierte sie für die U18-EM in Banska Bystrica.

Vom 18 bis 21. Juli fand in Banska Bystrica (SVK) die U18 EM statt – und mitten drin die Chamer Athletin Fiona von Flüe. Erst einmal musste sie sich in der Qualifikation über 1500 m beweisen. Dank einem sehr guten taktischen Lauf und einer Zeit von 4:22.62 (SB) durfte sie am Sonntag im Final starten. Mit technischen Problemen, die zu 20 Minuten Verspätung geführt haben und der Mittagssonne waren die Bedingungen schwer. Trotz allem platzierte sie sich mit einer persönlichen Bestzeit auf Platz 4 und sorgte damit für das beste Schweizer Einzelresultat.

An den Nachwuchs SM der U20 / U23 in Langenthal am 17./18. August ging über 800m Laurin Grau an den Start. Er lief einen guten Vorlauf, konnte sich aber nicht für den Final qualifizieren.
Und am Sonntag, 18. August startete Nina Villiger bei garstigem Wetter am Rigi-Berglauf, bei dem eine Distanz von 11.5 km und einer Höhendifferenz von 1343 m zurückgelegt werden muss. Sie gewann die Hauptkategorie der Frauen in einer sehr guten Laufzeit von 1:28,31.

Bei der Nachwuchs SM der U16 / U18 in Lausanne am 31.08. / 01.09. konnten fünf Athletinnen und Athleten von uns mit erfüllten Limiten an den Start gehen. Fiona von Flüe gewann im 2024 nun in der U18 Kategorie über 800 m den Schweizermeistertitel.
Bei den U18 Frauen lief Sarina Walser über 800m im Vorlauf mit neuer PB auf den 8. Platz, was leider nicht für den Final reichte. Ayana Brunner erreichte über die Vorläufe und den Halbfinal das 80 m Finale in der U16 Kategorie und erreichte hier den 7. Rang. Elias Grau lief den 1500 m Vorlauf, Elias Ziebell die 100 m und die 200 m Vorläufe.

An den Schweizer Staffel Meisterschaften in Genf am Sonntag, 08. September waren dieses Jahr zwei Chamer Teams dabei. Bei den U20 Männer liefen Elias, Ivan, Sascha und Elias in der olympischen Staffel im Final mit einer Zeit von 3:28.43 auf den neunten Platz. Im 4 x 400 m Mixed bei den U20 lief unsere Staffel mit den beiden Grau Brüdern Elias und Laurin sowie Fiona von Flüe und Sarina Walser auf den sehr guten 4. Rang mit einer schnellen Zeit von 3:44,60. Dies war auch der letzte Einsatz von Fiona für unseren Verein, ein würdiger Abschluss.

Bei tollem Wetter absolvieren noch einige unserer Athleten:innen am Samstag, 13. + 14. September das Bettagsmeeting in Zug. Erfreuliche Ergebnisse und neue Bestleistungen wurden erzielt. Elias Ziebell durfte über 100m bei den U18 Männer sogar noch einen Podestplatz feiern. Dies war dann der Schlussstrich der Saison 2024, danach ging es bei der Leistungsgruppe in die wohlverdiente, 4-wöchige Trainingspause und bei den Jüngeren schon bald in die Herbstferien.

Das Jahr 2024 reiht sich wiederum als ein sehr erfolgreiches und von 2 internationalen Einsätzen gekürten Saison in die Bücher des TV Cham ein. Zwei internationale Einsätze, zwei Schweizer Meister-Titel und viele gute Platzierungen an Schweizermeisterschaften in der Halle und auf der Aussenanlage plus 17 Vereinsrekorde. Und wieder sind es mehrere Leistungsträger, welche diese super Leistungen erzielt haben. Mit dem Umstand, dass unser Haupttrainer der Leistungsgruppe bereits Anfang Jahr seinen Rücktritt auf Ende Saison bekannt gegeben hatte und im Verlauf der Saison klar wurde, dass Fiona uns in Richtung Zürich verlässt, blieb der Teamspirit in der Gruppe stets erhalten und die Leistungen wurden nicht schwächer.

Ohne den grossen Einsatz des gesamten Trainerteams durch das ganze Leichtathletikjahr wären solche Leistungen nicht möglich und wir sind weiterhin freiwillig und nicht professionell unterwegs. Ein grosses Dankeschön an alle Trainerinnen und Trainer unserer Leichtathletikriege, die das alles möglich machen und die Leichtathletik im Röhrliberg intakt halten.

Doch ohne Unterstützung der LA-Kommission, dem Jugendturnen und unseren Kampfrichter*innen könnten wir nicht solche Lorbeeren ernten. Und auch ohne die finanzielle Unterstützung durch Adrian Werder mit Werder Küchen AG sowie den 100er Club-Mitglieder wären solche Lichtblicke nicht möglich. Deshalb ein grosses Dankeschön für eure zum Teil bereits langjährige, grosszügige Unterstützung.

Für das Trainerteam, Marc Reinhard

Leiterteam: Andrea Kammermann, Carmen Beerli, Fabienne Kaufmann, Marianne Rast, Nadine Lötscher, Sina Schmuki, Stefanie Kaufmann, Susi Walser, Bas Wehrung, Marc Reinhard, Stephan Lötscher